



teltarif.de Onlineverlag GmbH

Brauweg 40, 37073 Göttingen,
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,
<https://www.teltarif.de/presse/>, presse@teltarif.de

15.02.2018

Kein Festnetz-Telefon zu Hause? Diese Alternativen gibt es!

Die mobile Festnetznummer gibt es weiterhin – fragen Sie bei Ihrem Anbieter nach

Berlin/Göttingen – Inzwischen wird der klassische Festnetzanschluss von vielen Kunden nur noch für den Internetzugang verwendet. Teilweise haben die Nutzer nicht mal mehr ein Festnetz-Telefon angeschlossen und Telefonate werden komplett über das Smartphone abgewickelt. Markus Weidner vom Onlinemagazin teltarif.de berichtet: „In Zeiten von Allnet-Flatrates, welche beispielsweise im Handy-Vertrag enthalten sind, mag der Festnetzanschluss nicht mehr die große Bedeutung haben. Es gibt sie aber auch heute noch, die Anrufer, die grundsätzlich nicht auf dem Handy anrufen möchten und stattdessen von ihren Gesprächspartnern Festnetznummern erwarten.“

Eine Alternative sind mobile Festnetznummern. So war der o2-Vorgänger Viag Interkom im Jahr 1999 der erste deutsche Mobilfunk-Netzbetreiber, der seinen Kunden neben der klassischen Handynummer auch eine Festnetznummer auf dem Mobilfunkanschluss anbot. Den Kunden wird somit eine 'festnetzgünstige' Erreichbarkeit ermöglicht. Auch die Deutsche Telekom und Vodafone zogen später nach und boten eine mobile Festnetznummer an. Heute bewerben die Mobilfunk-Provider die mobile Festnetznummer zwar kaum noch, allerdings gibt es sie auf Nachfrage weiterhin. Je nach Anbieter und Tarif wird die Funktion teilweise sogar kostenlos angeboten und häufig ist damit eine 'bundesweite Homezone' verbunden, also die bundesweite Erreichbarkeit ohne Weiterleitungsgebühren. Weidner sagt: „Eine Besonderheit bei Vodafone ist die Einschränkung, dass die mobile Festnetznummer nicht in Verbindung mit WiFi Calling genutzt werden kann.“

Eine weitere Festnetz-Ersatzlösung auf dem Smartphone ist die Installation einer VoIP-App, sofern das Gerät nicht über einen integrierten VoIP-Client verfügt. Hier telefonieren die Kunden über das Internet. „Je nach Smartphone und verwendeter Software ist zu beachten, dass der Akkuverbrauch durch den im Hintergrund aktiven VoIP-Client deutlich höher als gewohnt sein kann“, warnt Weidner. Dafür ist das Telefonieren per VoIP-App eine Lösung, die auch unabhängig vom Mobilfunk-Provider genutzt werden kann und bei der sich die Festnetznummer auch nach dem Wechsel der SIM-Karte nicht ändert. Allerdings sollte bedacht werden, dass der Datenverbrauch, der für das Telefonat anfällt, vom Inklusivvolumen des Tarifs abgezogen wird. Daher ist es ratsam, dass sich die Nutzer im WLAN befinden, wenn per VoIP-Client telefoniert wird.

Weitere Einzelheiten zum Thema finden Sie unter:

<http://www.teltarif.de/s/s71693.html>

Über teltarif.de Onlineverlag GmbH

teltarif.de ist bereits seit Beginn der Liberalisierung des Telekommunikationsmarktes 1998 einer der führenden unabhängigen Informationsdienstleister und Vergleicher (Quelle: IVW, Januar 2018). Neben tagesaktuellen News und zahlreichen Ratgebern informiert zudem ein wöchentlicher, kostenloser E-Mail-Newsletter über das Geschehen auf dem Telekommunikationsmarkt.

Download unter: <https://www.teltarif.de/presse/2018.html>



teltarif.de Onlineverlag GmbH

Brauweg 40, 37073 Göttingen,
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,
<https://www.teltarif.de/presse/>, presse@teltarif.de

15.02.2018

Informationen für Journalisten

Gerne können Journalistenkollegen bei Telekommunikationsthemen auf das Expertenwissen von teltarif.de zurückgreifen, zum Beispiel um ihre Artikel mit Tariftabellen oder Ratgeberinhalten zu untermauern. Hierfür stehen die Experten von teltarif.de interessierten Medien sowohl bei der inhaltlichen Gestaltung von Berichten als auch als Interviewpartner zur Verfügung. Darüber hinaus bietet teltarif.de Medienpartnern kostenlose Tariftabellen und weitere Informationen zum Download und Abdruck in Zeitungen oder Zeitschriften:

<https://www.teltarif.de/presse/> bzw. <https://www.teltarif.de/intern/printpartner.html>

Rückfragen und Interviewwünsche richten Sie bitte an:

teltarif.de Onlineverlag GmbH,
Brauweg 40, 37073 Göttingen
Jasmin Keye
Tel: 0551 / 517 57-23, Fax: 0551 / 517 57-11
E-Mail: presse@teltarif.de